

DB-Sammler (DBS) Liste Nr. 3

Der DB-Sammler Nr. 3 zeigt Modelle für Ausgleichszahlungen an bisherige Versorger, ferner wie Anteils-Eigentum an der Neuen Energie- und Verkehrs-Infrastruktur (NEVIS) entsteht (siehe DBS Nr. 2), sowie wie die Gewinnbeteiligungen von mir angedacht sind.

DB ↓ Nr. Kurze Erläuterungen ↓ zu den Datenblättern

- 11 108** zeigt mein Konzept für Ausgleichszahlungen an die aktuellen Energie- und Verkehrsversorger, sobald die Gewinne durch den billigeren Wüstenstrom anfallen.
- 11 109** Antrag auf die Gewinnbeteiligung der deutschen Arbeitnehmer und des Mittelstandes an der NEVIS.
- A.012** Excel-Tabelle, aus der die Höhe der Beteiligung jährlich ersichtlich ist.
- 11 101** Antrag auf die Gewinnbeteiligung der nordafrikanischen Bevölkerung.
- 11 124** Excel-Tabelle, aus der die Höhe der Beteiligung jährlich ersichtlich ist.
- | | | |
|---------------|------------------------|----------------------------------|
| 3.08 a | Gewinn für Europa | 62.069,6 Mrd. Euro jährl. |
| | Gewinn für Deutschland | 30.840,7 Mrd. Euro jährl. |
| | Gewinn für Frankreich | 115,3 Mrd. Euro jährl. |
| | Gewinn für Italien | 78,7 Mrd. Euro jährl. |
- 3.06 a** Wenn in Deutschland Unnötiges entfällt, könnte der Gewinn für Deutschland steigen auf **31.576,0 Mrd. Euro** jährl.
- 11 100 a** zeigt das Finanzierungs-Modell für die Ausgleichszahlungen und für die Gewinnbeteiligungen.
- 11 123** Der Kredit-Antrag an die EZB mit Begründung.
- 11 107** Gegenfinanzierungs-Modell zur Halbierung der Steuer- und Sozialabzüge.

Ausgleichszahlungen für Wegfall der Gewinne bei den bisherigen Versorgern,

sobald diese Ihrer Versorger-Tätigkeit einstellen müssen, weil die NEVIS („Neue Energie und Verkehrsinfrastruktur“) die Aufgaben übernimmt. Dann sind Ausgleichszahlungen für den Gewinnverlust zu zahlen. Sowie auch an die Lieferanten von Öl und Gas die ja auch gebraucht werden. Die enorm hohen Gewinnerträge der NEVIS s. DB 3.08a und 12115 ermöglichen die notwendigen Ausgleichszahlungen, ohne neue Steuern.

Vorschlag:

Die Höhe der Ausgleichszahlungen bemessen sich an den dem Finanzamt gemeldeten Gewinnen der letzten 5 Jahren vor der Umstellung.

- a) Die Ausgleichszahlungen erfolgen in den ersten 5 Jahren direkt an die Firmen.
Der Gewinn aus Gesundheitsschäden-Vermeidung der NEVIS könnte dafür Verwendung finden.
- b) In den folgenden 5 Jahren fließt der Ausgleich über die BGZ („Bank für Gemeinschaftseigentum und Zukunftssicherung“) in die NEVIS als Investition die den Firmen jährlich 6 % Zins bringt.

Folgende Firmen dürften für die Zahlung in Frage kommen. Gründe:

1. **Die Deutsche Bahn- AG:** Sobald die NEVIS europaweit in den Betrieb geht, ist das Reisen mit dem SupraTrans viel bequemer, gefahrloser, und viel komfortabler, (da Abteil mit Ruheraum) ja sogar auch preisgünstiger wäre möglich.
Das hat zur Folge das der ICE-Verkehr sich enorm reduziert, und die DB AG sich auf den
2. Weil sie auf Schwerlast Schienenverkehr umstellen muss. Dafür habe ich das Lkw-Verschleppgerät und den VzT-Bhf. erfunden.
3. **Netzbetreiber** die zum Teil neue Netze bauen müssen. Z.B von den VzT 6 Bahnhöfen an den Autobahnen bis in die Ortschaften der Umgebung
4. **Bahn Zulieferfirmen** die für die Herstellung des SupraTrans und der der Supratranskabinen Ihre Produktionswerke umrüsten müssen.
5. **Ferner auch an** Firmen, die Energiestoffe zum verbrennen liefern auch an solche Firmen im Ausland.

Antrag auf Beteiligung der Deutschen Arbeitnehmer an der
neuen
NEVIS (Energie und Verkehrsinfrastruktur)

aus dem Jährlichen Kontoauszug kann er ersehen wie sein Guthaben wächst und aus dem Tabellenblatt A.012a wieviel Zins er jährlich bekommt.

Das Finanzierungsmodell für die Beteiligung ist sehr einfach:
Zunächst werden auf jedes Konto 20.000 Euro gutgeschrieben als Ausgleich für die bisherige zu hohe Steuerbelastung und für den Inflationsverlust.

Für den Mittelstand gelten ähnliche Vorschläge s. Datenblatt Nr 8.01 b

Ferner wird der halbe Lohnabzugbetrag angenommen 250 € pro Monat auf das Konto eingezahlt. Der Arbeitgeber zahlt wie bisher die 2-te Hälfte des Lohnabzugs wie bisher über die örtliche Bank ein. Diese Bank zahlt den Betrag auf Ihr Konto bei der **BGZ (Bank für Gemeinschaftseigentum und Zukunftssicherung)** ein. Die BGZ übernimmt die Finanzierung der neuen Infrastruktur und verwaltet Ihr Konto,

Für diesen Bankinternen Vorgang habe ich ein separaten Datenblatt ausgefertigt.

Arbeitnehmer brauchen also nichts zusätzlich einzuzahlen, sondern:

12 x 250 Euro p/Monat also 3000,00 Euro pro Jahr als halbe Steuer eingezahlt und zugerechnet einmal 20.000,00 Euro im 1. Jahr (**Siehe Exel-Tabelle Nr. A.012** bringen einen Zins und Zinseszins-Ertrag aus 3000 Euro Steuerabzug und die einmalige Anfangsgutschrift von 20.000,00 summieren sich nach

10 Jahren zu einem Eigentumsanteil in Höhe von	77.731,88 Euro
zuzüglich Gutschrift von 6% Zins	
20 Jahren zu einem Eigentumsanteil in Höhe von	181.120,89 Euro
zuzüglich Gutschrift von 6% Zins	
30 Jahren zu einem Eigentumsanteil in Höhe von	260.305,56 Euro
zuzüglich Gutschrift von 6% Zins	
40 Jahren zu einem Eigentumsanteil in Höhe von	366.274,86 Euro
zuzüglich Gutschrift von 6% Zins	
45 Jahren zu einem Eigentumsanteil in Höhe von	951.816,59 Euro
zuzüglich Gutschrift von 6% Zins	

Ausgezahlt werden nur die Zinsen vom jeweiligen Eigentumsanteil weil das Geld ja für den Bau der neuen Infrastruktur verwendet wurde.

Tabelle: 50.000 Euro für Arbeitnehmer*innen und für den Mittelstand

So wächst Ihr Eigentumsanteil an der "Neuen Energie- und Verkehrsinfrastruktur" (NEVIS). Im ersten Jahr erhalten Sie einen Ausgleich für die bisher zu hohe Besteuerung Ihrer Arbeit, und gleichzeitig einen Ausgleich für die zu hohe Inflation, in Höhe von 50.000 Euro als Gutschrift. **Das wird aber nur Wirklichkeit, wenn die von den Freien Wählern favorisierte NEVIS realisiert wird.** Diesmal müssen Sie deshalb die Freien Wähler in den Bundestag wählen, und nicht Parteien glauben, sie könnten den natürlichen Klimawandel verhindern.

Alter	Jahr	Bestand	Einzahlung	Prämie	Zins 6%	Summe	Auszahlung
30 Jahre	1	50.000,00 €	3.000,00 €	1.500,00 €	3.270,00 €	57.770,00 €	0,00 €
31 Jahre	2	57.770,00 €	3.000,00 €	1.500,00 €	3.736,20 €	66.006,20 €	0,00 €
32 Jahre	3	66.006,20 €	3.000,00 €	1.500,00 €	4.230,37 €	74.736,57 €	0,00 €
33 Jahre	4	74.736,57 €	3.000,00 €	1.500,00 €	4.754,19 €	83.990,77 €	0,00 €
34 Jahre	5	83.990,77 €	3.000,00 €	1.500,00 €	5.309,45 €	93.800,21 €	0,00 €
35 Jahre	6	93.800,21 €	3.000,00 €	1.500,00 €	5.898,01 €	104.198,23 €	0,00 €
36 Jahre	7	104.198,23 €	3.000,00 €	1.500,00 €	6.521,89 €	115.220,12 €	0,00 €
37 Jahre	8	115.220,12 €	3.000,00 €	1.500,00 €	7.183,21 €	126.903,33 €	0,00 €
38 Jahre	9	126.903,33 €	3.000,00 €	1.500,00 €	7.884,20 €	139.287,53 €	0,00 €
39 Jahre	10	139.287,53 €	3.000,00 €	1.500,00 €	8.627,25 €	152.414,78 €	0,00 €
40 Jahre	11	152.414,78 €	3.000,00 €	1.500,00 €	9.414,89 €	166.329,66 €	0,00 €
41 Jahre	12	166.329,66 €	3.000,00 €	1.500,00 €	10.249,78 €	181.079,44 €	0,00 €
42 Jahre	13	181.079,44 €	3.000,00 €	1.500,00 €	11.134,77 €	196.714,21 €	0,00 €
43 Jahre	14	196.714,21 €	3.000,00 €	1.500,00 €	12.072,85 €	213.287,06 €	0,00 €
44 Jahre	15	213.287,06 €	3.000,00 €	1.500,00 €	13.067,22 €	230.854,29 €	0,00 €
45 Jahre	16	230.854,29 €	3.000,00 €	1.500,00 €	14.121,26 €	249.475,54 €	0,00 €
46 Jahre	17	249.475,54 €	3.000,00 €	0,00 €	15.148,53 €	267.624,08 €	0,00 €
47 Jahre	18	267.624,08 €	3.000,00 €	0,00 €	16.237,44 €	286.861,52 €	0,00 €
48 Jahre	19	286.861,52 €	3.000,00 €	0,00 €	17.391,69 €	307.253,21 €	0,00 €
49 Jahre	20	307.253,21 €	3.000,00 €	0,00 €	18.615,19 €	328.868,40 €	0,00 €
50 Jahre	21	328.868,40 €	3.000,00 €	0,00 €	19.912,10 €	351.780,51 €	0,00 €
51 Jahre	22	351.780,51 €	3.000,00 €	0,00 €	21.286,83 €	376.067,34 €	0,00 €
52 Jahre	23	376.067,34 €	3.000,00 €	0,00 €	22.744,04 €	401.811,38 €	0,00 €
53 Jahre	24	401.811,38 €	3.000,00 €	0,00 €	24.288,68 €	429.100,06 €	0,00 €
54 Jahre	25	429.100,06 €	3.000,00 €	0,00 €	25.926,00 €	458.026,07 €	0,00 €
55 Jahre	26	458.026,07 €	3.000,00 €	0,00 €	27.661,56 €	488.687,63 €	0,00 €
56 Jahre	27	488.687,63 €	3.000,00 €	0,00 €	29.501,26 €	521.188,89 €	0,00 €
57 Jahre	28	521.188,89 €	3.000,00 €	0,00 €	31.451,33 €	555.640,22 €	0,00 €
58 Jahre	29	555.640,22 €	3.000,00 €	0,00 €	33.518,41 €	592.158,63 €	0,00 €
59 Jahre	30	592.158,63 €	3.000,00 €	0,00 €	35.709,52 €	630.868,15 €	0,00 €
60 Jahre	31	630.868,15 €	3.000,00 €	0,00 €	38.032,09 €	671.900,24 €	0,00 €
61 Jahre	32	671.900,24 €	3.000,00 €	0,00 €	40.494,01 €	715.394,26 €	0,00 €
62 Jahre	33	715.394,26 €	3.000,00 €	0,00 €	43.103,66 €	761.497,91 €	0,00 €
63 Jahre	34	761.497,91 €	3.000,00 €	0,00 €	45.869,87 €	810.367,79 €	0,00 €
64 Jahre	35	810.367,79 €	3.000,00 €	0,00 €	48.802,07 €	862.169,85 €	0,00 €
65 Jahre	36	862.169,85 €	3.000,00 €	0,00 €	51.910,19 €	917.080,04 €	0,00 €
66 Jahre	37	917.080,04 €	0,00 €	0,00 €	55.024,80 €	972.104,85 €	97.210,48 €
67 Jahre	38	874.894,36 €	0,00 €	0,00 €	52.493,66 €	927.388,02 €	92.738,80 €
68 Jahre	39	834.649,22 €	0,00 €	0,00 €	50.078,95 €	884.728,17 €	88.472,82 €
69 Jahre	40	796.255,36 €	0,00 €	0,00 €	47.775,32 €	844.030,68 €	84.403,07 €
70 Jahre	41	759.627,61 €	0,00 €	0,00 €	45.577,66 €	805.205,27 €	80.520,53 €
71 Jahre	42	724.684,74 €	0,00 €	0,00 €	43.481,08 €	768.165,83 €	76.816,58 €
72 Jahre	43	691.349,24 €	0,00 €	0,00 €	41.480,95 €	732.830,20 €	73.283,02 €
73 Jahre	44	659.547,18 €	0,00 €	0,00 €	39.572,83 €	699.120,01 €	69.912,00 €
74 Jahre	45	629.208,01 €	0,00 €	0,00 €	37.752,48 €	666.960,49 €	66.696,05 €
75 Jahre	46	600.264,44 €	0,00 €	0,00 €	36.015,87 €	636.280,31 €	63.628,03 €

Die Tabelle zeigt die Werte, wenn Ihr halber Lohnabzug, z. B. 3.000 € pro Jahr, 36 Jahre lang an die BGZ überwiesen wird. Darauf müssen Sie bestehen. Dann erhalten Sie die Beträge: **Nach 10 Jahren 152.414,78 €, nach 20 Jahren 328.868,40 €, nach 30 Jahren 630.868,15 €.**

Mit diesem Geld wird die NEVIS gebaut. Nach 40 Jahren bekommen Sie 84.403,07 € Zins als Rente. Durch diese und folgende Auszahlungen verringert sich der Wert Ihres Vermögens.

Datenblatt Nr. A.012

Antrag auf Beteiligung der Afrikanischen Bürger dort wo die Investitionen für die Energiegewinnung erfolgen.

Beteiligung für afrikanische Bürgerschaften

Walter Back • Büro für Umwelttechnik • Rhönstraße 3-5 • 63811 Stockstadt/M.

Da für die „**Neue Energie- und Verkehrsinfrastruktur**“ (NEVIS) der Strom, die Stromspeicherung und die Wasserstoffherstellung in der Sahara (in mindestens fünf Nordafrikanischen Ländern) mit Spiegeln erzeugt wird, sind auch die dortigen Einwohner*innen ab 14 Jahren an der neuen Energie- und Verkehrsinfrastruktur zu beteiligen.

Die Höhe der Beteiligung ist aus der Exeltabelle DB 8.012 zu entnehmen.

Auch für die dortigen Einwohner ab dem Alter von 14 Jahren sind Gutschriftenkonten bei der BGZ anzulegen und als Anfangsbetrag werden 5000 € (Geschenkgutschein) eingebucht. Die anfallenden Gutscheinbeträge werden wie als Bargeldeinzahlungen behandelt und werden nach jeder Einzahlung (Gutschrift) mit 6 % Zins jährlich dazugerechnet,

Aus der Tabelle S.DB A 012 kann man ersehen wie das Anteilsvermögen jährlich wächst.

Besonderheit: die jährlichen Zinsen von 6 % werden dem jeweiligen Konto zwar zugebucht, aber auch in Afrika werden sie nach Beginn der Arbeiten in den Wüsten jährlich ausbezahlt. Dadurch wird die Begeisterung für Europa und die Bestands-Sicherheit der Anlagen schon von Anfang an zuverlässig gesichert.

Dadurch können auch die Nutzungsverträge mit mehr Sicherheiten ausgestaltet werden.

Deutschland garantiert, das sämtliche Kosten, die für die Strom und Wasserstoff-Herstellung in Nordafrika die auf Landflächen anfallen, sowie auch die Kredite (0,25%) für die Geschenkbeträge mit Krediten zu 0,25 % übernommen werden; Und sobald die NEVIS begonnen wird zu erstellen, werden die fertigen Arbeiten von der BGZ bezahlt und als Kredit zu Lasten für Deutschland eingebucht. Ab Beginn der NEIS Arbeiten in Nordafrika erfolgen auch die Gutschriften für die Bürger.

Die Landnutzungs-Miete und die Stromdurchleitungskosten müssen zuvor völkerrechtlich bindend für die Dauer von mind. 300 Jahre ausgehandelt sein.

Datenblatt 11101

Tabelle zeigt die Erträge

die sich im Lauf der Jahre ansammeln für die afrikanischen Bevölkerung. Laut der zugesagten Beteiligung an der neuen deutschen Infrastruktur

Alter	Jahr	Bestand	Einzahlung	Bestand neu	Zins 6%	Summe
20	1	5 000,00 €	1 500,00 €	6 500,00 €	390,00 €	6 890,00 €
21	2	6 890,00 €	3 000,00 €	9 890,00 €	593,40 €	10 483,40 €
22	3	10 483,40 €	3 000,00 €	13 483,40 €	809,00 €	14 292,40 €
23	4	14 292,40 €	3 000,00 €	17 292,40 €	1.037,54 €	18 329,95 €
24	5	18 329,95 €	3 000,00 €	21.329,95 €	1.279,80 €	22 609,75 €
25	6	22 609,75 €	3 000,00 €	25.609,75 €	1.536,58 €	27.146,33 €
26	7	27 146,33 €	3 000,00 €	30 146,33 €	1.808,78 €	31.955,11 €
27	8	31 955,11 €	3 000,00 €	34.955,11 €	2.097,31 €	37.052,42 €
28	9	37 052,42 €	3 000,00 €	40.052,42 €	2 403,14 €	42.455,56 €
29	10	42.455,56 €	3 000,00 €	45.455,56 €	2.727,33 €	48 182,89 €
30	11	48.182,89 €	3 000,00 €	51.182,89 €	3 070,97 €	54 253,87 €
31	12	54 253,87 €	3 000,00 €	57.253,87 €	3.435,23 €	60 689,10 €
32	13	60 689,10 €	3 000,00 €	63.689,10 €	3.821,35 €	67.510,45 €
33	14	67 510,45 €	3 000,00 €	70.510,45 €	4.230,63 €	74.741,07 €
34	15	74 741,07 €	3 000,00 €	77.741,07 €	4.664,46 €	82.405,54 €
35	16	82 405,54 €	3 000,00 €	85.405,54 €	5.124,33 €	90.529,87 €
36	17	90 529,87 €	3 000,00 €	93.529,87 €	5.611,79 €	99.141,66 €
37	18	99 141,66 €	3 000,00 €	102.141,66 €	6.128,50 €	108.270,16 €
38	19	108.270,16 €	3 000,00 €	111.270,16 €	6.676,21 €	117.946,37 €
39	20	117.946,37 €	3 000,00 €	120.946,37 €	7.256,78 €	128.203,15 €
40	21	128.203,15 €	3 000,00 €	131.203,15 €	7.872,19 €	139.075,34 €
41	22	139.075,34 €	3 000,00 €	142.075,34 €	8.524,52 €	150.599,86 €
42	23	150.599,86 €	3 000,00 €	153.599,86 €	9.215,99 €	162.815,86 €
43	24	162.815,86 €	3 000,00 €	165.815,86 €	9.948,95 €	175.764,81 €
44	25	175.764,81 €	3 000,00 €	178.764,81 €	10.725,89 €	189.490,70 €
45	26	189.490,70 €	3 000,00 €	192.490,70 €	11.549,44 €	204.040,14 €
46	27	204.040,14 €	3 000,00 €	207.040,14 €	12.422,41 €	219.462,55 €
47	28	219.462,55 €	3 000,00 €	222.462,55 €	13.347,75 €	235.810,30 €
48	29	235.810,30 €	3 000,00 €	238.810,30 €	14.328,62 €	253.138,92 €
49	30	253.138,92 €	3 000,00 €	256.138,92 €	15.368,33 €	271.507,25 €
50	31	271.507,25 €	3 000,00 €	274.507,25 €	16.470,44 €	290.977,69 €
51	32	290.977,69 €	3 000,00 €	293.977,69 €	17.638,66 €	311.616,35 €
52	33	311.616,35 €	3 000,00 €	314.616,35 €	18.876,98 €	333.493,33 €
53	34	333.493,33 €	3 000,00 €	336.493,33 €	20.189,60 €	356.682,93 €
54	35	356.682,93 €	3 000,00 €	359.682,93 €	21.580,98 €	381.263,90 €
55	36	381.263,90 €	3 000,00 €	384.263,90 €	23.055,83 €	407.319,74 €
56	37	407.319,74 €	3 000,00 €	410.319,74 €	24.619,18 €	434.938,92 €
57	38	434.938,92 €	3 000,00 €	437.938,92 €	26.276,34 €	464.215,26 €
58	39	464.215,26 €	3 000,00 €	467.215,26 €	28.032,92 €	495.248,17 €
59	40	495.248,17 €	3 000,00 €	498.248,17 €	29.894,89 €	528.143,06 €
60	41	528.143,06 €	3 000,00 €	531.143,06 €	31.868,58 €	563.011,65 €
61	42	563.011,65 €	3 000,00 €	566.011,65 €	33.960,70 €	599.972,35 €
62	43	599.972,35 €	3 000,00 €	602.972,35 €	36.178,34 €	639.150,69 €
63	44	639.150,69 €	3 000,00 €	642.150,69 €	38.529,04 €	680.679,73 €
64	45	680.679,73 €	3 000,00 €	683.679,73 €	41.020,78 €	724.700,51 €

Besonderheit: die jährlichen Zinsen von 6 % werden dem Konto zwar laut Tabelle zugebucht Aber in Afrikawerden Sie nach Beginn der Arbeiten in Afrika jährlich ausbezahlt. Dadurch wird die Begeisterung und die Sicherung der Investitionen zuverlässig gesichert und die Nutzungs-Vertragsgesaltung erleichtert.

Gewinn für Europa,

erfolgt die Stromgewinnung in Afrika.

2 mal 31.034.809.468.300 €

= 62.069,6 Mrd. €

Dieser Gewinn ergäbe sich, würde Europa Wüstenstrom einkaufen und ihn mit den passenden Geräten nach Europa transportieren (siehe Datenblatt-Sammler Nr. 6 – Transport- und Gewinnmöglichkeiten der VzT 2).

Stromherstellungskosten in der Sahara betragen 0,02 Euro, demgegenüber in Europa 0,0706 Euro. In Afrika sind die Stromspeicherkosten von 15 Stunden pro Tag inklusive. Sie müssten deshalb dem Kostenunterschied von 0,0506 Euro pro kWh zugerechnet werden.

Verbrauch in Deutschland im Jahr 2011 = 609,5 Terawatt, gerechnet für Jahr 2025
609.500.000.000.000 kWh x 0,0506 € Kostenunterschied / **Gewinn 30.840.700.000.000 €**

Verbrauch in Frankreich
2.280.061.500.000 kWh x 0,0506 € Kostenunterschied / **Gewinn 115.371.111.900 €**

Verbrauch in Italien
1.556.094.000.000 kWh x 0,0506 € Kostenunterschied / **Gewinn 78.738.356.400 €**

Addition **31.034.809.468.300 €**
Verbrauch in den anderen EU-Ländern geschätzt **31.034.809.468.300 €**

Der Sonder-Gewinn für Deutschland ist aus Datenblatt Nr. 3.06 a zu ersehen. Durch Stromkosten-Zuschläge, die entfallen könnten, wäre der Gewinn viel höher, als der hier genannte: 30.840.700.000.000 €

Wegen dieser hohen Gewinneinschätzung wurde vor etwa 12 Jahren die Dii GmbH gegründet, aber weil eine preisgünstige Belieferung Europas mit Strom nicht kostengünstig genug war, löste sich die Gemeinschaft auf. Jedoch durch die Erfindung des HTS-Kabels und durch den äußerst günstigen Stromtransport mit der Vielzweck-Trasse Typ 6 (VzT 6) entfallen die damaligen Kostenhindernisse.

Datenblatt Nr. 3.08 a

Sogar **31.576,7 Mrd. Euro jährlicher Gesamtgewinn** für Deutschland wäre möglich, wenn die Regierung das Steuer-geld für echt nachhaltige Energiegewinnung ausgeben würde.

Zur Gewinnermittlung

Stromherstellungskosten in der Sahara betragen 0,02 Euro, demgegenüber in Europa 0,0706 Euro. In Afrika sind die Stromspeicherkosten von 15 Stunden pro Tag zusätzlich inklusive. Die billigste Wasserstoff-Gewinnung und der günstigste Wasserstofftransport nach Europa ist hier noch nicht eingerechnet.

Hier wurde nur der höhere Stromverbrauch von 2011 (609,5 Terawatt) angenommen, weil dieser eher für 2025 zutrifft.

Brutto-Stromverbrauch 2025 = angenommen 609,5 Terawattstunden pro Jahr

$609.500.000.000.000 \times 0,0506 =$ **30.840.700.000.000 €**

Diese Summe ist der Kostenunterschied, der als Gewinn anfällt.

Ferner erhöht sich der Gewinn durch folgende Positionen:

Die Subventionen für regenerative Energie entfallen – sind somit zuzüglicher Gewinn (siehe Datenblatt Nr. 15 154)	92.000.000.000 €
Stromspeicher, die Deutschland nicht zu bauen braucht (geschätzt)	9.000.000.000 €
Fossile Energiestoffe, nur noch gemindert, Verbrauch-Gewinn	300.000.000.000 €
Sterbefälle wegen Luftverschmutzung, die nicht mehr anfallen	335.000.000.000 €
Sondermüll-Entsorgung	40.000.000 €
Sondermüll alte Windkraftanlagen (schwer zu entsorgende Flügel) einmalig	40.000.000 €

Der Gesamtgewinn könnte für Deutschland künftig jährlich betragen:

30.840.700.000.000 €
92.000.000.000 €
9.000.000.000 €
300.000.000.000 €
335.000.000.000 €
40.000.000 €
40.000.000 €

Gesamt 31.576.780.000.000 €

Finanzierungs-Modell für die “Neue Energie- und Verkehrsinfrastruktur“ (NEVIS)

Antrag für neue Staats-, Steuer- und Sozialabgaben zugunsten der Arbeitnehmerschaft und des Mittelstands.

Seit vielen Jahren findet in Deutschland eine viel zu hohe Besteuerung der Bürgerschaft statt. Das führt zu sozialen Unruhen und zur Dysfunktion des Staates. Deshalb muss eine Reorganisation der Staatsverwaltung durchgeführt werden. Zum Beispiel:

Die Regierung Helmut Schmidt von 1974 bis 1982 verbrauchte **193.627.000.000 Euro** Steuern (umgerechnet von DM in Euro).
Die Regierung von CDU/CSU und SPD von 2017 verbrauchte **734.500.000.000 Euro**.

Was die Steuerzahlen bedeuten, zeige ich mit folgendem Beispiel:
Würde der Staat den ca. 56 Millionen deutschen Steuerzahlern je 2 Mio. Euro zurückgeben, wären das Steuereinnahmen
2017 in Höhe von 734.500.000.000 Euro
abzüglich Rückgabe an die Bürgerschaft 112.000.000 Euro
verblieben dem Staat noch 734.388.000.000 Euro

Eine Partei, die das vorschlägt, bekommt eine große Mehrheit.

Zurzeit wird zwar schon in den EU-Regierungskreisen an einer Revision gearbeitet, *dass die übermächtigen Firmen nicht mehr mit ihrem Gewinn in Steuerniedrigländern ausweichen können, sondern ihre Steuern dort zahlen, wo sie eigentlich beheimatet sind, bzw. wo sie ihre großen Umsätze machen, also große Teile des Kaufkraftkapitals abschöpfen.* Aber wir bezweifeln, dass die Niedrigsteuere Länder freiwillig bereit sind, auf die immensen Kapitalzuflüsse zu verzichten.

Damit auch die in Deutschland tätigen Firmen nicht weiter die höchsten Steuern bezahlen müssen und ihre Gewinne hier in Deutschland versteuern, bleibt also nur der Ausweg:

Auch Deutschland muss zum Niedrigsteuerland werden, damit die fälligen Steuern freiwillig bei uns bezahlt werden.

Wer das dann nicht tut, selbst wenn unsere Steuern geringfügig höher sind als in einem anderen Land, wird mit harten Strafen belegt. Für etwas höhere Steuern stellen wir ja auch eine bessere Umsatzstruktur zur Verfügung.

Wir halten die Reduzierung aufgrund der sehr hohen Steuereinnahmen des Staates für möglich. Wenn andere Länder mit viel weniger Geld regiert werden, muss das auch in Deutschland möglich sein.

Wir wollen deshalb, dass die halben Lohn- und Sozialabzüge künftig für den Erwerb von Anteilen an der neuen EU-Energie- und Verkehrsinfrastruktur verwendet werden und privates Anteilseigentum werden und bleiben.

Dies bringt riesige Einsparungen, weil man die Energiestoffe (Holz, Kohle, Öl, Gas, Uran, Biomaterial, teure Maschinen) für die Stromerzeugung nach Fertigstellung der Infrastruktur nicht mehr bezahlen und warten muss – auch nicht mehr die Schäden, die durch das Verbrennen dieser Stoffe entstehen. **Das bedeutet: 600.000.000.000 Euro bleiben in unseren Taschen.**

Diese Infrastruktur würde sich auch nach Schätzung unserer Experten innerhalb von 5-6 Jahren selbst bezahlen. Denn die neue Hochbahn und das darauf fahrende SupraTrans-Magnet-Schwebefahrzeug transportieren Menschen sehr komfortabel, Industriegüter preisgünstig und umweltfreundlich, sowie erzeugten Strom, Wasserstoff, Wasserstoff-Powerpaste (WPP) und Steinmaterial für den notwendigen Dämmebau usw.

Kredite zu 0,25 % von der EZB für alle EU-Staaten die sich an der NEVIS beteiligen

Das NEVIS- Projekt kann die EU und seinen Nachbarstaaten erheblich wirtschaftlich stärken und ermöglicht den bisherigen Schuldnerstaaten leicht die Rückzahlung der bisher gewährten Kredite.

Wenn ganz Europa bei der Erstellung der „**Neuen Energie- und Verkehrsinfrastruktur**“ NEVIS mitmacht bringt das den Europäischen Staaten **ein Gewinn von 62.069,6 Milliarden Euro jährlich**. Und die Umwelt wird nahezu von allen Schadstoff-Emissionen befreit.

Weil die NEVIS die Einsparung dieser hohen Summe, sowie zusätzliche hohen Erträge, die VzT6 durch Transportleistungen, für Menschen, Güter, Strom und Wasserstoff bringt, ist die konzipierte Gewinnbeteiligung und Ausgleichszahlungen für die bisherigen Versorger die bei Einsatz der NEVIS nicht mehr ihre bisherigen Anlagen nutzen können realisierbar.

Die NEVIS müsste schnellstens begonnen werden, anstatt den Strom in Europa teurer zu produzieren, und den Bevölkerungsschutz vor den drohenden Schäden des Klimawandels nicht zu realisieren.

Zur Finanzierung dieser Aufgabe unser der Vorschlag:

Wenn man hochrentable Sachwerte für sofortigen Schutz gegen die Drohenden Schäden erstellt, die Jahrhunderte lang das gewünschte leisten, wäre es doch ökonomisch sowie ökologisch richtig, dass man das mit einem billigen Kredit z.B: für (0,25%) von der EZB tut. Dafür das Geld druckt, und damit nur nachweislich geleistet Arbeit für die Nevis bezahlt. Ferner dass man die Bevölkerung der berührten Staaten zu Teilhabern an dieser Infrastruktur werden lässt, damit Sie nach Ihrem Erwerbsleben neben der Rente ein zweites Einkommen haben. Siehe dazu unser Vermögenbildungskonzept. Dadurch kann man eine hohe finanzielle Zufriedenheit in allen EU- Ländern und auch in Afrika erlangen, und auch einen hochwirksamem Schutz gegen Schädigungen für die erstellten Anlagen bekommen. Die neue Infra-struktur bringt jährlich enorm hohe Erlöse, die es den kommenden Generationen leicht macht, die angefallen Zinsen ab dem 25. Jahr nach Beginn der ersten Arbeiten in allen EU-Ländern für die NEVIS Kreditaufnahme diese Kredite zu tilgen.

Die Gegenfinanzierung zur Halbierung der Steuer- und Sozialabzüge stellt sich wie folgt dar.

Die riesigen Gewinne in der EU (**62.096,6 Mrd. € pro/Jahr**) und in Deutschland, allein schon durch die Erzeugung unseres Strombedarfs in Nordafrika ,wie ich sie im Datenblatt Nr. 8.03 errechnet habe, erhöhen sich zusätzlich durch den Personentransfer in die Urlaubsländer am Mittelmeer und schwarzem Meer.

Ferner durch den Transport von Wasserstoff und der WPP (Powerpaste), **wodurch, etwa eine Mrd. Pkw mit Verbrenner-Motoren** nicht durch Batteriefahrzeuge ersetzt werden müssen. Ferner auch, weil man dann auch **kein Ladenetz für E-Pkw** mehr braucht.

Fördern Sie eine große WPP-Produktion, danken es ihnen viele Millionen Pkw-Eigentümer und die Autoproduzenten, weil man dann auch die Verbrenner-Motoren weiter produzieren kann.

Das WPP -Ersatz-Tankstellennetz kostet nur einen Bruchteil vom Ladenetz für E-Pkw. Es entsteht ganz nebenbei. Die WPP-Patronen fürs betanken der Pkw, werden in der Wüste in eine größeren Behälter verstaut und an den SupraTrans gehängt und an jedem VzT 6-Bhf in Europa auf einen Lkw-Anhänger abgelassen und zu der Tankstelle befördert die Bedarf hat.

Deswegen sind alle **Herstellungs- und Entsorgungskosten** für E-Fahrzeuge und Batterien keine rentablen Kosten. Und die Förderung für E-Kfz ist ebenfalls Steuer-Verschwendung. Das gilt auch für die **Material- und Finanzverluste** (die beim Bau von WEA (Windenergieanlage) (also: **81,058 bzw. 106,583 Mrd.€**) entstehen und ferner auch noch durch Wegfall der **die 90,0 Mrd.€**, die durch falsch gesetzte Förderung der der grünen Energie entstehen.

Fördern Sie Wüstenstrom, dann erübrigt sich auch in Europa die Notwendigkeit Stromspeicher zu bauen, weil ja eine 15 Std. lange Stromspeicherung schon täglich bei der Stromproduktion anfällt.

Natürlich gibt es sicher noch weitere Positionen zur Gegenfinanzierung, Ich denke was ich hier genannt habe reicht. Die Parteien müssen zeigen, dass sie sich nicht bereichern wollen.